

PRESSEMITTEILUNG

02. Oktober 2014

88. Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder – Einladung an die Medien

Anlässlich der 88. Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder laden wir Sie herzlich ein zur Pressekonferenz am

09.10.2014, 12.00 Uhr

**im Hanseatischen Oberlandesgericht, Raum 226,
Sievekingplatz 2, 20355 Hamburg.**

Neben der Bundesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Frau Andrea Voßhoff, werden Ihnen der Hessische Datenschutzbeauftragte, Herr Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch, und der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Prof. Dr. Johannes Caspar, für Ihre Fragen und Interviews zur Verfügung stehen.

In der 88. Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder sind Entschlüsse zur effektiveren Kontrolle der Nachrichtendienste, zu den Auswirkungen von Monopolbildung auf das Recht auf informationelle Selbstbestimmung, zur Unabhängigkeit und Effektivität der Datenschutzaufsicht, zur Umsetzung der E-Privacy Richtlinie, zum Recht auf Löschung von Suchergebnissen im Internet, zur Privatisierung der Sicherheitspolitik, zum Datenschutz im Kraftfahrzeug und zu den Anforderungen an Übermittlungen von Krebsregisterdaten geplant.

Darüber hinaus werden weitere datenschutzrechtliche Themen, unter anderem das Antiterrordateigesetz, den Einsatz von sogenannten Bodycams durch Polizeibeamte, die Falldatei Rauschgift und die Öffentlichkeitsfahndung über soziale Netzwerke, diskutiert.

Wir würden uns freuen, Sie zur Pressekonferenz in den Räumen des Oberlandesgerichts begrüßen zu dürfen. Eine Akkreditierung oder Anmeldung ist nicht nötig.

Pressekontakt/ Rückfragen:

Arne Gerhards

Tel.: 040/42854-4153

E-Mail: presse@datenschutz.hamburg.de

Die Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder (DSK) ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Datenschutzbeauftragten. Mitglieder sind die Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder. Sie tagen zweimal jährlich unter turnusmäßig wechselndem Vorsitz. Die Konferenz verabschiedet Entschlüsse, in denen die Datenschützer Stellung zu aktuellen, datenschutzrelevanten Fragen aus Technik, Wirtschaft und Recht nehmen. Sie wird durch fachlich spezialisierte Arbeitskreise vorbereitet.